

[10805] In zweiter, vermehrter Auflage
erschien:

Die Ländliche Volksbibliothek.

Ein kritischer Wegweiser u. Muster-
katalog nebst Grundstücken und
Winken zur Einrichtung u. Leitung

von

Wilhelm Bube.



Gr. 8°. 116 S.

Geheftet 1 M 20 S ord., 90 S netto,
Freiexemplare 13/12.



Das vorliegende Buch erleichtert die
Auswahl litterarischer Erscheinungen, an-
schließend an die neu aufgenommenen Winke
für Bibliothekare auf dem Lande und
solche, die es werden wollen, in einem
vortrefflichen Musterkatalog. Derselbe ist
vor allem dadurch wertvoll, daß er nicht
bloße Titelangaben bringt: über die meisten
Schriftsteller enthält er biographische An-
merkungen; in der Abteilung Belletristik ist
fast jedem Werke eine kurze Besprechung über
Inhalt und Tendenz beigelegt. Die Zu-
sammenstellung der Grundstücke führt
nord- und süddeutsche Bibliotheken verschie-
densten Umfangs getrennt auf; konfessionelle
Schriften sind als solche bezeichnet.

Von verschiedenen deutschen Regie-
rungen ist „Bube, Die ländliche Volks-
bibliothek“ den Behörden zur Anschaffung
empfohlen; das Buch findet die Anerken-
nung, welche ihm bisher in pädagog. zc.
Blättern entgegengebracht wurde, für die
zweite, vermehrte Auflage noch in viel
höherem Maße.

Wir bitten zu verlangen; reine à cond.=
Bestellungen gef. nur nach Maßgabe wirk-
lichen Bedarfs.

Berlin SW., Wilhelmstraße 29.

Trowitzsch & Sohn.



(Z)[11411]

In unserem Verlage erschienen soeben die folgenden Novitäten und neuen Auflagen:

Der Sohn des Kalifen.

Dramatisches Märchen in vier Aufzügen von

Ludwig Fulda.

Oktav. Geheftet M 2.— ord., M 1.50 netto, M 1.35 bar.
Elegant gebunden M 3.— ord., M 2.25 netto, M 2.10 bar.

Die neueste dramatische Dichtung Ludwig Fuldas ist ein prächtiges Gegenstück des
„Talisman“; das Drama hat bei den bisherigen Aufführungen lebhaften Beifall erzielt
und wird sicher seinen Weg über die deutschen Bühnen nehmen. Alle Käufer von Fuldas „Talisman“
werden auch gern die Buchausgabe seines neuen Stückes erwerben.

Der Vicomte.

Komödie in drei Akten von

Rudolf Presber.

Oktav. Geheftet M 2.— ord., M 1.50 netto, M 1.35 bar.
Elegant gebunden M 3.— ord., M 2.25 netto, M 2.10 bar.

Der bühnenkundige Dichter bietet uns mit seiner neuen Schöpfung ein heiteres Verspiel
von litterarischem und künstlerischem Werte. Das harmlose Intriguenspiel geht darauf aus,
einen jungen galanten Modegeden vom Hofe Ludwigs XIV., der sich als Gast in einem Schlosse
der schönen Provence befindet, dem natürlichen Empfinden und der echten Liebe zurück-
zugewinnen.

Die Handlung hat dramatisches Temperament, die gereimten Verse fließen flott dahin und
sind voll wichtiger Pointen, so daß dieser neuen Komödie sowohl auf der Bühne, als bei der Lektüre
bester Erfolg in Aussicht gestellt werden kann. Die erste Aufführung in Wiesbaden ist mit großem
Beifall aufgenommen worden.

Das Kreuz am Ferner.

Ein hypnotisch-spiritistischer Roman von

Karl du Prel.

—> Zweite Auflage. <—

Oktav. Geheftet M 5.— ord., M 3.75 netto, M 3.35 bar.
Elegant gebunden M 6.— ord., M 4.50 netto, M 4.10 bar.

Die neue Auflage dieses eigenartigen Werkes erscheint in einem Bande und zu wesentlich
billigerem Preise, als die erste. Der Verfasser, bekannt als wissenschaftlicher Hauptvertreter
des Spiritismus, beschäftigt sich im „Kreuz am Ferner“ eingehend mit den hypnotischen
Zuständen und der Suggestion als Waffen des Verbrechens. Da diese Erscheinungen in
den letzten Jahren sowohl in der Wissenschaft, als auch in Aufsehen erregenden Gerichtsverhandlungen
hervorragende Beachtung fanden, so wird auch der zweiten Auflage des Romans gewiß vielseitiges
Interesse entgegengebracht werden.